

Pirelli Ganzjahresreifen

Beitrag von „Arndt“ vom 27. Oktober 2008 um 22:30

[Zitat von khclp](#)

Das kann ich aber so nicht stehen lassen mein lieber Arndt. Nachdem wir vom letzten ITFT wieder nach Hause gefahren sind hat es aus Eimern gegossen (der Dicke war fast wieder sauber) und ich bin immer so 140-160 gefahren (wo es der Verkehr zugelassen hat) und die Reifen waren top zu händeln keine Probleme 😊 Ich hab nur keine Lust das jetzt im Winter zu probieren wenn ich nicht da bin. Frau soll doch mit den Kinder sicher fahren.

Gruß Kurt



Nee Kurt, da muß ich deutlich widersprechen. Alle ATs und auch die Grabber haben deutlich weniger Haftung bei Nässe. Das bemerkst Du zum einem in einem deutlich längeren Bremsweg und auch bedeutend geringen Kurvengeschwindigkeiten. "Gerade aus" kannst Du aufgrund des extremen Profils natürlich auch bei Nässe schnell fahren.

Ich will den Reifen jetzt nicht schlecht machen. Ich bin schließlich problemlos bis zum Nordkapp und sehr viel im Camp damit gefahren. Aber er ist halt im Herbst/Winter auf der Strasse nicht die optimale Wahl.